



20. Jahrgang

# Kirchberger Nachrichten

Ämliches Mitteilungsblatt der Stadt Kirchberg



Mittwoch

20. Mai 2009

# 47. Borbergfest

Die Stadt Kirchberg/Sa.  
lädt ein zum

vom 5. Juni bis 7. Juni 2009

und zum

# 12. Oldtimer- treffen

mit Rundfahrt

# „Kirchberg- Classics“

am 6. Juni 2009



[www.kirchberg.de](http://www.kirchberg.de)

Stadt Kirchberg

## Wahlbekanntmachung

1. Am Sonntag, dem 7. Juni 2009 finden gleichzeitig - und in denselben Wahlräumen - statt:
- die Wahl zum Europäischen Parlament in der Bundesrepublik Deutschland,
  - die Stadtratswahl,
  - die Ortschaftsratswahlen der Ortschaften **Cunersdorf / Leutersbach / Saupersdorf / Stangengrün und Wolfersgrün.**

**Die Wahl dauert von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr.**

2.

 Die Stadt ist in folgende

Anzahl

**zehn**

Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk Nr.	Abgrenzung des Wahlbezirks	Bezeichnung des Wahlraums <sup>1)</sup>
001	Altmarkt, Auerbacher Straße 1 - 37 und 2 - 54, Drachenkopf, Dr.-Külz-Straße, Friedhofstraße, Geiersberg, Geiersbergsiedlung, Graben, Hartmannsdorfer Straße, Hüttenleithe, Karl-Marx-Siedlung, Kirchplatz, Leutersbacher Straße, Lieboldstraße, Meisterhaus, Moritz-Unger-Allee, Neumarkt, Schulstraße, Südstraße, Torstraße, Walksteig, Geiersbergstraße, Alte Schneeberger Straße, Feldstraße, Friedenshöhe, Gartenstraße, Grenzweg 2 - 4, Hammerhof, Innungsstraße 1 - 25 und 2 - 18, Kurt-Eisner-Straße, Mühlweg, Ottensberg, Rosa-Luxemburg-Straße, Scheringerstraße, Schneeberger Straße 1 - 19 und 2 - 6, Sonnenberg, Täubertsberg, Zum Krähenberg, Sonnenhang	Neumarkt 2, Kirchberg Foyer des Festsaales im Rathaus <b>- barrierefrei -</b>
002	Am Schießhausberg, Anton-Günther-Weg, Am Borberg, Borbergweg, Ernst-Schneller-Straße, Jungfernteig, Lengenfelder Str. 1 - 31 und 2 - 38, Neue Straße, Dr.-Otto-Nuschke-Straße, Schillerstraße, Straße des Bergmanns, Arthur-Becher-Straße, August-Bebel-Straße, Bahnhofstraße, Heinrich-Heine-Weg, Hinter dem Bahnhof, Karl-Liebknecht-Straße, Obere Wiesener Straße, Robert-Seidel-Straße, Rudolf-Breitscheid-Straße, Sperlingsberg, Sperlingsgasse, Wiesener Straße, Talblick	Bahnhofstraße 26, Kirchberg Villa der Behr Kirchberg GmbH
003	Christoph-Graupner-Straße, Lauterhofener Straße, Malzhausstraße, Goethestraße	Goethestraße 7, Kirchberg Altersgerechter Wohnblock
004	An der Stockwiese, Finkenflugweg, Heidenackerweg, Wiesenackerweg, Pohlteichweg, Lengenfelder Straße 33 - 41 und 40 - 60, Niedercrinitzer Straße, Teichstraße, Dr.-Ziesche-Straße, Gorkistraße, Käthe-Kollwitz-Straße	Lengenfelder Straße 44 , Kirchberg Pflegeheim „Am Borberg“ <b>- barrierefrei -</b>
005	Schneeberger Straße 21 - 79 und 8 - 36, Am Hohen Forst, Nebenstraße, Querstraße, Saupersdorfer Weg, Staudenhäuser, Waldweg, Burkersdorfer Straße 9	Am Hohen Forst 39, OT Burkersdorf Feuerwehrgerätehaus
006	Dorfstraße, Lengenfelder Straße 43 - 61 und 62 - 88, Siedlungsweg, Stangengrüner Straße, Talsperrenweg	Dorfstraße 24 A, OT Wolfersgrün Feuerwehrgerätehaus
007	Hauptstraße	Hauptstraße 44, OT Leutersbach Ortschaftsratsraum
008	Auerbacher Straße 41 - 87 und 56 - 168, Am Steinbruch, Burkersdorfer Straße 2 - 58 und 1 - 7, Forstweg, Gemeindesteig, Jacobstraße, Kindergartenweg, Kreuzhübel, Parkstraße, Randsiedlung, Ringgasse, Schulberg, Bergweg, Am Garten, Leutersbacher Weg, Schneeberger Allee, Zum Sauersack, Innungsstraße 27 - 31 und 20 - 26, Grenzweg 1 - 9	Gemeindesteig 4, OT Saupersdorf Ortschaftsratsraum
009	Am Berg, Am Eisenberg, Mühlenweg, Am Winkel, Hirschfelder Straße, Irfersgrüner Straße, Obercrinitzer Straße, Wildenauer Straße, Wiesenweg, Herrenteich, Torfweg	Wildenauer Straße 6 a, OT Stangengrün Feuerwehrgerätehaus
010	Alte Kirchberger Straße, Bergstraße, Culitzscher Straße, Kirchberger Straße, Siedlung, Am Wiesengrund, Crinitzer Straße	Kirchberger Straße 29, OT Cunersdorf Feuerwehrgerätehaus <b>- barrierefrei -</b>

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit bis zum 17. Mai 2009 zugestellt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses zusammen

um  **15:00** im  **Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2, Kirchberg**

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und einen amtlichen Personalausweis - Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis - oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln, die folgende Farben haben:

- Wahl zum Europäischen Parlament: weißlich
- Stadtratswahl: gelb
- Ortschaftsratswahl Cunersdorf hellrosa
- Ortschaftsratswahl Leutersbach hellgrün
- Ortschaftsratswahl Saupersdorf hellblau
- Ortschaftsratswahl Stangengrün mandarin
- Ortschaftsratswahl Wolfersgrün eosin (pink)

Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums die Stimmzettel ausgehändigt, für die er wahlberechtigt ist. Die Stimmzettel müssen vom Wähler in einer Wahlzelle des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise einzeln gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

### 3.1 Jeder Wähler hat bei der **Wahl zum Europäischen Parlament eine Stimme.**

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

1. die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie
2. jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und
3. rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlvorschlag sie gelten soll.

### 3.2 Jeder Wähler hat bei der **Wahl zum Stadtrat und zur Ortschaftsratswahl jeweils drei Stimmen:**

Der Stimmzettel enthält für die

<sup>2)</sup> Stadtratswahl

<sup>2)</sup> Ortschaftsratswahl

in der/den Ortschaft/en

**Leutersbach**

1. unter fortlaufender Nummer die zugelassenen Wahlvorschläge unter Angabe ihrer Bezeichnung und in der gemäß § 20 Abs. 5 KomWO bestimmten Reihenfolge.
2. die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und Anschrift (Hauptwohnung)<sup>5)</sup> in der zugelassenen Reihenfolge. Es können nur Bewerber gewählt werden, deren Namen im Stimmzettel aufgeführt sind. Der Wähler kann seine Stimmen Bewerbern aus verschiedenen Wahlvorschlägen geben (panaschieren) und einem Bewerber bis zu drei Stimmen geben (kumulieren). Der Wähler gibt seine Stimmen in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel den oder die Bewerber, dem oder denen er seine Stimme(n) geben will, durch Ankreuzen oder auf andere eindeutige Weise kennzeichnet.



<sup>3)</sup>Ortschaftsratswahl

in der/den Ortschaft/en

Cunersdorf / Sauperdsorf /  
Stangengrün / Wolfersgrün

1. einen zugelassenen Wahlvorschlag unter Angabe der Bezeichnung.
2. die Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand und Anschrift (Hauptwohnung)<sup>5)</sup> seiner Bewerber in der zugelassenen Reihenfolge.
3. drei freie Zahlen. Es können Bewerber, deren Namen im Stimmzettel aufgeführt sind und andere wählbare Personen gewählt werden. Der Wähler kann jedem Bewerber oder jeder anderen Person nur eine Stimme geben. Er gibt seine Stimmen in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel Bewerber durch Ankreuzen oder auf andere eindeutige Weise, andere Personen durch eindeutige Benennung als gewählt kennzeichnet.
4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die Wahlscheine haben, können
  - a) - **bei der Wahl zum Europäischen Parlament** durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Landkreises, in dem der Wahlschein ausgestellt ist.
  - **bei den Kommunalwahlen** durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des für sie zuständigen Wahlgebiets in der Stadt.

oder

b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeinde/Stadt - für jede Wahl gesondert, für die er wahlberechtigt ist - einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seine Wahlbriefe mit dem/den jeweiligen Stimmzettel/n (in verschlossenen Stimmzettelumschlägen) und den unterschriebenen Wahlscheinen so rechtzeitig den auf den Wahlbriefumschlägen angegebenen Stellen übersenden, dass sie dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingehen. Die Wahlbriefe können auch bei den angegebenen Stellen abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Gemeinschaft zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes). Ein Wahlberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeigeführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ort, Datum

Kirchberg, den 27.04.2009

Unterschrift

gez.: W. Becher

Becher  
Bürgermeister

1) Angabe - barrierefrei - wenn das für den Wahlraum zutrifft.

2) Sofern mehrere Wahlvorschläge zugelassen worden sind.

3) Sofern nur ein Wahlvorschlag zugelassen worden ist.

5) Gemäß § 26 Abs. 2 Satz 2 kann die Angabe der Anschrift, oder Teile davon, unterbleiben.



## Amtliche Bekanntmachungen

### Einladung

#### Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lade ich Sie zur 61. Sitzung des Stadtrates am **Diens- tag, dem 26.05.2009, um 19.00 Uhr, in den Ratssaal des Rathauses** ein. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen am und im Rathaus.

Vor Eintritt in den öffentlichen Teil der Tagesordnung findet eine Einwohnerfragestunde statt.

W. Becher  
Bürgermeister

### 51. Sitzung des Technischen Ausschusses

Am 05.05.2009 fand die 51. Sitzung des Technischen Ausschusses statt. Dabei wurden folgende Beschlüsse gefasst:

#### Zu TOP 1.: Vergabe von Bauleistungen für die Sanierung der Grundschule „Ernst Schneller“ in Kirchberg

##### 1. Los 1.2 - Natursteinarbeiten

Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Natursteinarbeiten (Los 1.2) zur Sanierung der Grundschule „Ernst Schneller“ in Kirchberg an die Firma Höpke Naturstein aus Hartmannsdorf zum Angebotspreis von 31.895,57 Euro brutto als wirtschaftlich günstigsten Bieter.

##### 3. Los 1.8 - Heizung

Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Heizungsinstallationsarbeiten (Los 1.8) zur Sanierung der Grundschule „Ernst Schneller“ in Kirchberg an die Firma Wilfert & Ringel GmbH aus Kirchberg zum Angebotspreis von 61.314,21 Euro brutto als wirtschaftlich günstigsten Bieter. Die Vergabe wird derzeit durch die Kommunalaufsicht geprüft.

#### Ausschusstermine im Monat Juni

**Dienstag, 02.06.2009** Technischer Ausschuss  
**Dienstag, 09.06.2009** Verwaltungs- u. Finanzausschuss

Die Ausschusssitzungen beginnen jeweils 19.00 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen im und am Rathaus.

W. Becher  
Bürgermeister

### Begrüßungsgeld für Neugeborene

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschloss in seiner Sitzung am 31.03.2009 die Auszahlung eines einmaligen Babybegrüßungsgeldes in Höhe von 50,00 Euro für jedes ab dem

01.01.2009 geborene Kind mit dem Hauptwohnsitz in der Stadt Kirchberg einschließlich ihrer Ortsteile. Das Begrüßungsgeld wird auf Antrag der Eltern bzw. nach Eingang der Geburtenmitteilung in der Meldebehörde in Form eines symbolischen Gutscheins durch Mitarbeiter der Stadtverwaltung überreicht und ist innerhalb des 1. Lebensjahres des Kindes in Anspruch zu nehmen. Die Auszahlung erfolgt durch Einlösung des Gutscheines durch für das Kind erbrachte Sachwerte (Baby- und Kleinkinderausstattung) gegen Vorlage von Quitungen in der Stadtverwaltung Kirchberg.

**Anträge sind ab sofort im Servicebüro oder in der Abteilung Soziales, Zimmer 20, in der Stadtverwaltung erhältlich.**

W. Becher  
Bürgermeister

### Stadtbibliothek vom 25.05.09 bis 09.06.09 geschlossen

Die Stadtbibliothek der Stadt Kirchberg bleibt vom **25.05.2009** bis zum **09.06.2009** geschlossen.

### Öffentliche Toilettenanlage durch Randalierer zerstört und beschmiert!

In den letzten Wochen mussten immer wieder die öffentlichen Toilettenanlagen wegen mutwilliger Zerstörung und Verunreinigungen geschlossen werden. Neben der Tatsache, dass die Reparaturen erhebliche Steuergelder kosten, ist es für das Reinigungspersonal nicht zumutbar, die extrem mit Fäkalien beschmierten Wände und Böden zu reinigen. Sicher wird das „Niemand“ gewesen sein, jedoch sei diesem empfohlen, zu Hause zu üben, in das Toilettenbecken zu treffen und Kunst ist das auch nicht, was sich an den Wänden so darstellt. Es ist schlicht und einfach ekelhaft.

Ich möchte alle Bürgerinnen und Bürger aufrufen, die Toiletten sauber zu halten, festgestellte Mängel der Stadtverwaltung schnell zu melden und auf eine zweckentsprechende Nutzung zu achten, soweit dies im öffentlichen Bereich möglich ist. Wir werden verstärkt Kontrollgänge veranlassen, um unseren Bürgern den Toilettengang durchgehend in einer hygienisch einwandfreien Toilette zu ermöglichen.

D. Dix, Leiter des Ordnungsamtes

### Straßensperrungen anlässlich des Oldtimertreffens

**Folgende Straßenzüge sind am 6. Juni 2009 gesperrt:**

- Borbergweg vom Festplatz bis zur Einmündung Lengefelder Straße
- Ernst-Schneller-Straße ab Einmündung Neue Straße zum Festplatz



- Straße des Bergmanns wird die Einbahnstraße aufgehoben und als Sackgasse ausgeschildert.
- Neue Straße ist frei bis Einmündung Borbergweg.

Ein Durchgangsverkehr ist in diesen Straßen nicht möglich. Bitte beachten Sie die entsprechende Beschilderung.

D. Dix, Leiter des Ordnungsamtes

## Ausschreibung

Die Gemeinde Crinitzberg beabsichtigt, das

### Flurstück 105/9 der Gemarkung Bärenwalde

zum nächstmöglichen Termin zu veräußern.

Das Flurstück ist zwischen der Bergstraße und der Lichtenauer Straße im OT Bärenwalde gelegen, es besitzt eine Größe von 1.430 m<sup>2</sup> und ist unbebaut. Bis zum Jahr 2007 wurde dieses Flurstück als Spielplatz genutzt. Angrenzend an dieses Flurstück befinden sich Eigenheime.

Planungsrechtliche Einordnung: Innenbereich (§ 34 BauGB)

Kosten lt. Verkehrswertgutachten: 32.000,00 Euro

Beschränkungen: Geh- und Fahrt- sowie Leitungsrechte für benachbarte Flurstücke

Besichtigungstermine sind möglich und können mit dem Bürgermeister unter Tel. 037462/3292 oder mit Frau Werner unter Tel. 037602/83-116 vereinbart werden. Bei Interesse am Erwerb des o. g. Flurstückes richten Sie bitte Ihr schriftliches Angebot an folgende Adresse: **Gemeinde Crinitzberg, Herrn Bürgermeister Pachan, Auerbacher Str. 51 in 08147 Crinitzberg.**

Alle im Zusammenhang mit dem Verkauf des Flurstückes stehenden Kosten, insbesondere die Kosten des Wertgutachtens, sind vom Erwerber zu tragen. Für den Inhalt und Richtigkeit wird jegliche Haftung der Gemeinde Crinitzberg ausgeschlossen. Nähere Auskünfte erhalten Sie unter den o. g. Telefonnummern.

Steffen Pachan, Bürgermeister der Gemeinde Crinitzberg

## Der Bürgermeister gratuliert:



### Zum 70. Geburtstag:

Frau Inge Lanta	am 25. Mai	in Burkersdorf
Frau Ingrid Neef	am 28. Mai	in Wolfersgrün
Herr Günter Halm	am 30. Mai	in Stangengrün
Frau Annelies Wolf	am 02. Juni	in Kirchberg

### Zum 75. Geburtstag:

Frau Waltraud Freitag	am 21. Mai	in Saupersdorf
Herrn Herbert Wildner	am 02. Juni	in Kirchberg

### Zum 80. Geburtstag:

Frau Gertraud Jacobi	am 29. Mai	in Kirchberg
Herrn Hans Jakobs	am 01. Juni	in Kirchberg

### Zum 90. Geburtstag:

Herr Erich Sittner	am 24. Mai	in Kirchberg
Herrn Gerhard Leistner	am 31. Mai	in Kirchberg

### Zum 93. Geburtstag:

Herrn Max Thomas	am 31. Mai	in Stangengrün
------------------	------------	----------------

### Zum 97. Geburtstag:

Frau Käthe Streicher	am 22. Mai	in Kirchberg
Frau Hilda Windisch	am 24. Mai	in Kirchberg

## Die Kommunale Wohnungsgesellschaft mbH Kirchberg informiert: Freie Wohnungen in Kirchberg

### Dr.-Ziesche-Straße 12

4. WG; 4 ZKB - 76,78 m<sup>2</sup>, vollsaniert, mit Balkon, Stellplatz zusätzlich verfügbar  
Nettokaltmiete: 342,00 Euro + Nebenkosten

### Dr.-Ziesche-Straße 15

5. WG; 1 ZkoNiB - 29,64 m<sup>2</sup>, Fahrstuhl im Objekt, schöne Lage, vollsaniert, mit Balkon  
Nettokaltmiete: 132,00 Euro + Nebenkosten

### Gorkistraße 9

5. WG; 2 ZKB - 55,68 m<sup>2</sup>, vollsaniert, Balkon, Küche mit Fenster  
Nettokaltmiete: 248,00 Euro + Nebenkosten

### Goethestraße 5

4. WG; 1 ZKB - 29,64 m<sup>2</sup>, Single-Wohnung, Fahrstuhl, mit Balkon, schöne Randlage  
Nettokaltmiete: 125,00 Euro + Nebenkosten

### Goethestraße 7

3. WG; 1 ZKB - 34,33 m<sup>2</sup>, Fahrstuhl, altersgerecht, Johanniter vor Ort  
Nettokaltmiete: 145,00 Euro + Nebenkosten

### Goethestraße 9 - 29

2 ZKB - 41,20 m<sup>2</sup> und 3 ZKB - 53,02 m<sup>2</sup>, gute Aussicht, Randlage, teilweise mit Balkon  
Nettokaltmiete: 2 ZKB: 174,00 Euro + Nebenkosten  
3 ZKB: 223,00 Euro + Nebenkosten

### Gorkistraße 8 - 22

3 ZKB - 66,88 m<sup>2</sup> und 4 ZKB - 79,81 m<sup>2</sup>, vollsaniert, Küche mit Fenster  
Nettokaltmiete: 3 ZKB: 298,00 Euro + Nebenkosten  
4 ZKB: 356,00 Euro + Nebenkosten

### Hauptstraße 111 / OT Leutersbach

1. WG; 3 ZKB - 55,68 m<sup>2</sup>, sehr gute Lage, vollsanierter Altbau, mit Balkon  
Nettokaltmiete: 248,00 Euro + Nebenkosten

### Leutersbacher Weg 4 / OT Saupersdorf

2. OG; 3 ZKB - 59,10 m<sup>2</sup>, mit toller Aussicht, ruhige Lage, Nettokaltmiete: 263,00 Euro + Nebenkosten

### Robert-Seidel-Straße 11

1 OG; 3 ZKB - 57,48 m<sup>2</sup>, zentrumsnah, vollsanierter Altbau, mit Balkon  
Nettokaltmiete: 256,00 Euro + Nebenkosten

(ZKB - Zimmer, Küche, Bad; Koni - Kochnische)

KWG mbH Kirchberg, Bahnhofstr. 14, 08107 Kirchberg



## WASSERWERKE ZWICKAU

Mit der Region auf einer Welle.

### Ihre Meinung ist uns wichtig!

So begann die Kundenbefragung in der Jahresverbrauchsabrechnung 2008. Die Wasserwerke Zwickau wollten wissen, ob die derzeitige Zahlweise, das heißt fünf Abschläge jeweils zum 15. März, 15. Mai, 15. Juli, 15. September und 15. November beibehalten werden soll oder eine monatliche Zahlung von unseren Kunden bevorzugt wird.

Warum werden überhaupt Abschläge auf Trink- und Abwasserleistungen erhoben? Ein Versorgungsunternehmen erhebt auf Leistungen, wie z. B. Trinkwasser-, Strom- oder Gasversorgung, Abschläge, weil es sich hierbei um wiederkehrende Leistungen handelt, die sich regelmäßig auf das gesamte Jahr erstrecken. Es entsteht zwischen Versorgungsunternehmen und Kunde ein sogenannter Bezugsvertrag. In den Allgemeinen Bedingungen für die Versorgung mit Wasser (AVB Wasser V) - gültig in der gesamten Bundesrepublik - ist im § 25 Abschlagszahlungen Folgendes geregelt: „(1) Wird der Verbrauch für mehrere Monate abgerechnet, so kann das Versorgungsunternehmen für die nach der letzten Abrechnung verbrauchte Wassermenge Abschlagszahlungen verlangen. Diese ist anteilig für den Zeitraum der Abschlagszahlung entsprechend dem Verbrauch im zuletzt abgerechneten Zeitraum zu berechnen [...]“

Wir freuen uns, dass sich fast die Hälfte unserer Kunden an der Meinungsabfrage beteiligt hat. Die Auswertung hat gezeigt: 72 % sind mit dem derzeitigen Modus von 5 Abschlägen einverstanden

28 % wünschen die Änderung auf monatliche Zahlung  
Das ist ein eindeutiges Ergebnis. Die Wasserwerke Zwickau werden die Termine für Abschlagszahlungen wie bisher beibehalten.

### Aufruf zur Einmischung!

Sachsen ist steinreich, der Gesteinsabbau hochprofitabel und das Bergrecht kompliziert. Das bekommen auch wir derzeit hier, genauso wie viele andere Bürgerinnen und Bürger im Land massiv zu spüren. Auch bei uns begann alles mit einer unscheinbaren Notiz in der Zeitung bzw. im Stadtblättchen, dass der Rahmenbetriebsplan für das Planfeststellungsverfahren zur Erweiterung des Granitwerkes Wildenau zur Einsichtnahme ausgelegt würde. Die Größe des geplanten Abaufeldes machte uns erst sprachlos, dann wütend.

Der Granit-Steinbruch Wildenau befindet sich in unmittelbarer Nachbarschaft zur Gemeinde Röthenbach und die momentane Erweiterungsplanung erstreckt sich zu 1/3 in das Landschaftsschutzgebiet „Kirchberger Granit“ und betrifft nicht unerheblich das „Europäische Schutzgebiet Göltzschtal“ entlang des Plohnbaches mit einem Flora-Fauna-Habitat. Mittelbar und unmittelbar sind weiterhin 22 geschützte Biotope, darunter die Riedels Teiche und der Heiligenbrunnen, betroffen. Die zwangsläufigen Begleiterscheinungen wie Naturzerstörung, Lärm, Dreck und Schwerlastverkehr wer-

den von den Steinbruch-Betreibern in Gutachten als gering bzw. zu vernachlässigend bezeichnet. Für die Abbaugenehmigungen wird bisher altes DDR-Recht angewandt, was bis zur Enteignung von Flächen führen kann. Die Einflussmöglichkeiten der Kommunen, der Öffentlichkeit und der betroffenen Grundstückseigentümer sind durch die Anwendung des Ost-Bergrechts minimal. Möglich wurde dieses „Wild-Ost“, weil im Einigungsvertrag durch die damaligen Regierungen Ost und West beschlossen wurde, oberflächennahe Rohstoffe weiter als Bergfreien Bodenschatz für die Beitrittsgebiete zu erklären. Die Gesetzesumwandlung 1996 in Bundesrecht, wonach Granit z. B. als Grundeigener Bodenschatz gilt und nur auf eigenem Grund abgebaut werden darf, gilt jedoch nicht für bestehende Bergbauberechtigungen (Schürfrechte) in Ostdeutschland, diesen wird Bestandsschutz gewährt und mit einer Änderung dieser Verhältnisse ist in nächster Zukunft nicht zu rechnen.

Lassen wir das nicht einfach über uns ergehen, wehren wir uns und verschaffen wir uns Gehör! Darum treffen sich Betroffene und Interessierte **am 26.05.2009 um 20.00 Uhr im Bürgerhaus Röthenbach zum Bürgerforum** mit den für den Wahlkreis zuständigen Landtagsabgeordneten aller Parteien des Sächsischen Landtages. Ab 18.00 Uhr bereits findet mit Treffpunkt Röthenbach Bürgerhaus eine Ortsbegehung um das geplante Abbaugelände statt.

Die Bürgerinitiative gegen die Erweiterung des Steinbruches Wildenau

## Veranstaltungshinweise



Mehr  
Generationen  
Haus

### Programm vom 25. Mai bis 5. Juni

Familienzentrum im „Haus der PARITÄT“  
Kirchberg, Bahnhofstr. 19, Tel. 66 509

#### Jeden Montag:

- 09.00 - 12.00 Uhr Nähkurs für Anfänger
- 10.00 - 11.00 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 1
- 10.00 - 11.30 Uhr Babymassage
- 10.00 - 17.00 Uhr Kaffeestube
- 13.30 - 14.30 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 2
- 14.45 - 15.45 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 3

#### Jeden Dienstag:

- 09.00 - 11.00 Uhr Beratung Frau und Beruf  
Beratung zur beruflichen Entwicklung von Frauen im ländlichen Raum  
(Wir bitten um Voranmeldung)
- 09.00 - 12.00 Uhr Frauentreff
- 10.00 - 11.00 Uhr Gymnastik für Osteoporosekranke
- 10.00 - 17.00 Uhr Kaffeestube
- 14.00 - 16.00 Uhr Beratung Jugend- und Familienhilfe
- 14.30 - 15.00 Uhr Beckenbodengymnastik nach der Schwangerschaft



15.00 - 16.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik 50+  
18.00 - 21.00 Uhr Korbflechten

**Jeden Mittwoch:**

09.00 - 12.00 Uhr Korbflechten  
09.30 - 12.00 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff  
13.00 - 17.00 Uhr Kaffeestube  
17.00 - 18.00 Uhr Salsa-Aerobic  
18.30 - 19.30 Uhr Salsa-Aerobic

**Jeden Donnerstag:**

09.30 - 12.00 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff  
13.00 - 17.00 Uhr Kaffeestube  
14.00 - 16.00 Uhr Seniorennachmittag  
(nur am 28.05.09)  
Treff der Klöpplerinnen  
(nur am 28.05.09)  
19.30 - 21.00 Uhr Hobby-Tanz-Kurs

**Jeden Freitag:**

09.30 - 12.00 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff

**Was ist sonst noch los?****Donnerstag, 4. Juni 2009**

14.00 - 16.00 Uhr Rat und Tipps bei Anträgen und Formularen

**Achtung neu! QiGong-Kurs**

Ab 27. Mai 2009, 19.30 - 20.30 Uhr, insgesamt 8x, Kursgebühr: 32,00 Euro, Anmeldung erforderlich!

## Hinweis

Der Verband „Menschen mit Behinderungen e. V.“ Zwickau, Baikonurweg 42 a, 08066 Zwickau, führt Beratungen für den Landkreis Zwickau durch. Termine hierfür sind über die Geschäftsstelle in Zwickau, Tel.: 0375/2048375, zu vereinbaren.

## Tierpark Hirschfeld

**Pfingstmontag, 31.05.09**

Bühne: 14.00 Uhr: „Die Wetzelnbacher“ spielen auf  
16.00 Uhr: Tierparade und Tiertaufe

Außerdem: Ponyfahrten, Ponyreiten, Streichelgehe, Verkehrswacht Zwickau e. V.

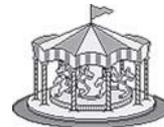
**Pfingstmontag, 01.06.09****(DRK-Blutspendetag / Kindertag)**

- 14.00 Uhr: Kinderdisco  
- Kinderfest mit der Verkehrswacht Zwickau e. V.  
- Streichelgehege, Ponyreiten, Kinderquiz  
- Kinderschminken u.v.m.

**Alle Blutspender bekommen an diesem Tag ihr Eintrittsgeld zurück! Ponyfahrten für alle Kinder kostenlos!**

Besuchen Sie uns doch mal wieder. Wir freuen uns!

## Höhepunkte aus dem Festprogramm des 47. Borbergfestes

**Freitag, 5. Juni 2009****Kinderfest**

von 09.00 bis 17.00 Uhr auf dem Festplatz  
Spiel und Spaß für Groß und Klein!

**Samstag, 6. Juni 2009****„Kirchberg-Classics“**

ab 08.00 Uhr

12. Oldtimertreffen mit Rundfahrt

**Kraftfahrergottesdienst**

09.30 Uhr in der Kirche St. Margarethen

**„Ist Saxon Highlanders“**

von 11.00 Uhr bis 12.30 Uhr  
original Schottische Dudelsackmusik

**Startschuss zur Rundfahrt der Oldtimer**

13.00 Uhr

durch den Schützenverein „Rödelbachtal 1990“ e. V.

**Musik, Spaß und Comedy**

von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

**Tanz mit der Band „Sound Company“**

von 20.00 Uhr bis 01.00 Uhr

**Sonntag, 7. Juni 2009****Preis-Skat um den „Pokal des Bürgermeisters“**

ab 09.00 Uhr

**Chortreffen im Rödelbachtal 2009**

von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Wenn nichts anderes angegeben ist, finden die Veranstaltungen auf dem Festplatz und im Festzelt statt.

## Einladung des Jugendclub „Schlüsselloch“

**Freitag, den 22.05.09:**

18.00 Uhr „Alles versichert!?“  
Was muss, was sollte man versichern?  
Als Gast bei uns Herr W. Christer.

**Montag, den 25.05.09:**

18.00 Uhr „Doping statt Hubraum“  
Möglichkeiten von Fahrzeugtuning  
Eine Gesprächsrunde mit Herrn Naumann von der DEKRA und den Kfz-Meister Herrn Dürr.

**natürlich mittwochs:**

18.00 Uhr Fußball in der Turnhalle

**Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.**



## Die Freiwillige Feuerwehr Stangengrün lädt ein

Anlässlich der Einweihung unseres neuen Löschfahrzeuges TSFW-A-Z laden wir die Bürgerinnen und Bürger von Stangengrün zum „Tag der offenen Tür“ am **Samstag, den 23.05.09, von 14.00 bis 19.00 Uhr recht herzlich ins Gerätehaus ein.**

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.



Die Wehrleitung FFW Stangengrün



## Kegelturnier um den Borbergpokal

Anlässlich des Borberfestes in Kirchberg veranstaltet der Kirchberger KV 1845 Kirchberg am **06.06.09 ein Paarkampf-Kegeltturnier um den Borbergpokal. Beginn ist 9.30 Uhr in der Kegelbahn im „Alten Klubhaus“.** Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie bei uns vorbei schauen würden. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt! Bis dann!

S. F. Pressewart KV

## Mitgliederversammlung des SV 1861 Kirchberg e.V.

**Liebe Mitglieder des SV 1861 Kirchberg e.V.,**

hiermit lade ich euch zur Mitgliederversammlung am **Freitag, dem 29.05.2009, in das Vereinsheim am Schießhausberg 28, ein.** Beginn ist 20.00 Uhr.

Tagesordnung:

- Rechenschaftsbericht des amt. Vorsitzenden
- Bericht des amt. Kassenswarts
- Neuwahl des Kassenswarts
- Bericht über die sportliche Lage
- Diskussion zu vorhergehenden Themen
- Information über Ziele des kommenden Geschäftsjahres

Henry Höfner

Amt. Vorsitzender des SV 1861 Kirchberg e.V.



## Vereinsfest des SV 1861 Kirchberg vom 12. Juni bis 14. Juni



**Freitag, 12.06.09**

- Vereinsturnier unter Flutlicht ab 19.30 Uhr

**Samstag, 13.06.09**

- 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr: Fußball-Cups
- 18.00 Uhr: Lampionumzug
- ab 20.00 Uhr: Rock meets Schlager

**Sonntag, 14.06.09**

- 10.00 Uhr: Kinderfest mit der Zwickauer Verkehrswacht
- 2 Fußballspiele



## Informatives

### 435,00 Euro für den Bau der Pyramide Leutersbach

Die Ausstellung mit DDR-Utensilien in der „Alten Schule“ Leutersbach wurde am 02.05.09 ein Erfolg für die Spendenkasse. Beinahe alles, was es im Konsum und HO-Geschäft zu kaufen gab, wurde von Frau Rommerskirch gezeigt. Höhepunkt war gegen 16.00 Uhr eine Modenschau im Flair der DDR-Bekleidungsindustrie.

Der Ortschaftsrat bedankt sich für die Unterstützung zur Spendenaktion. Ein Dank auch an alle, die diese Veranstaltung mit gestaltet haben.

T. Barth, Ortsvorsteher

### Der Männergesangverein „Rödeltal“ bedankt sich!

Der neue Besitzer des Einkaufszentrums „7 Hügel“, Herr Bergler, welcher aus Franken kommt, hat nicht nur ein gutes Händchen für die Einkaufskette Edeka, sondern auch für die Kultur der Stadt Kirchberg. Er empfindet im engeren Sinne für den Männergesangverein „Rödeltal“ Interesse.

Der Männergesangverein möchte sich auf diesem Wege ganz herzlich für die Spende des Herrn Bergler bedanken. Natürlich wird sich auch der Chor erkenntlich zeigen. Wir wünschen unserem Sponsor in Sachsen viel Erfolg und beste Gesundheit.

Der Männergesangverein „Rödeltal“

### KGA, Feldstraße 2009

Auch in diesem Jahr haben wir als Gartenanlage wieder von der Arge Zwickau Land vier Teilnehmer bekommen, welche bei uns zwei leerstehende Parzellen bewirtschaften. Die Parzellen mussten erst wieder hergerichtet werden, so fielen z. B. folgende Arbeiten an: alte Steine entfernen, Kompost durchwerfen und einbringen sowie Wege ausbessern. Dieses Jahr werden bei uns vorwiegend Kartoffeln und Bohnen angebaut, die dann wieder der Zwickauer Tafel zugute kommen werden. Somit wollen auch wir einen Beitrag bei der Hilfe an Bedürftigen leisten.

Der Vorstand dankt den vier Mitarbeitern Ina Meyer, Detleff Schulz, Uwe Meichsner und Karl-Heinz Meyer für die bis jetzt geleistete Arbeit. Ein besonderes Dankeschön gilt der Arge Zwickauer Land, der Zwickauer Tafel und der Stadt Kirchberg nebst Bauhof.

Der Vorstand, A. Peter

**Nächster Redaktionsschluss: 22.05.2009**

**Nächster Erscheinungstag: 03.06.2009**

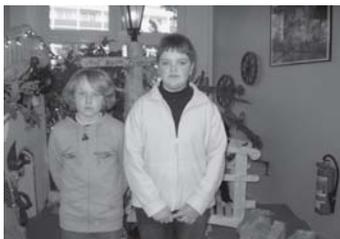


## Aus unseren Schulen

### Informationse Elternabend am Christoph-Graupner-Gymnasium

Das Christoph-Graupner-Gymnasium in Kirchberg lädt Eltern und Schüler der 3. Grundschulklassen zu einem Informationse Elternabend für **Mittwoch, den 03. Juni 2009, um 19.00 Uhr** ein. Lehrer und Schüler der jetzigen Klassen 5 stellen das spezielle Bildungsangebot der Schule, die vertieft sprachliche Ausbildung nach § 4 des sächsischen Schulgesetzes vor, berichten über ihre Erfahrungen mit dem Wechsel an ein Gymnasium und beantworten Fragen zur gymnasialen Bildung und zum Schulalltag am Gymnasium.

### MS „Dr. Theodor Neubauer“ Schüler stellen ihre Englischkenntnisse erfolgreich unter Beweis



„Ein bisschen aufregend ist es schon, wenn man seine Schule in einem Wettbewerb vertritt.“ So empfanden es auch Maxi Groß und Steve Fenske (Kl. 6) von der Mittelschule „Dr. Theodor Neubauer“ Kirchberg, als sie am 19. März 2009 in Zwickau zur 2. Stufe der Englisch-Olympiade der Mittelschulen antraten.

Für sie und über 20 weitere Teilnehmer der Klassenstufe 6 waren Fähigkeiten im Hören und Lesen englischer Texte nachzuweisen. Am Ende des Wettbewerbs stand es fest: Beide belegten einen 5. Platz, der mit einer Urkunde und einem Sachgeschenk belohnt wurde. Wir gratulieren und drücken die Daumen für die Endrunde, für die sich beide qualifiziert haben.

Frau Espig, Englischlehrerin

### Grundschule „Ernst Schneller“ Warum versteckt der Hase die Ostereier?

Eröffnung des Osterprojektes im Festsaal des Rathauses



Ein besonders schöner Höhepunkt, der schon einige Jahre Tradition in unserer Grundschule ist, findet am letzten Schultag vor den Osterferien statt - unser Osterprojekttag. Zu Beginn des Schuljahres haben wir in einer Beratung festgelegt, dass ein großes Oster-Frühlings-Programm (statt Weihnachtsprogramm) durch alle Klassen erarbeitet und einstudiert werden soll. Wir haben diese Form schon einmal vor 2 Jahren in

unserer Turnhalle ausprobiert, welche ein hohes Niveau hatte und viel Spaß machte. Damals waren wir etwas traurig, dass es nur „unsere“ Kinder genießen konnten.

Diesmal sollte es ganz besonders toll werden. Wir bekamen von der Stadtverwaltung kostenlos den Festsaal zur Verfügung gestellt, was natürlich unserem Programm einen entsprechend niveaувollen Rahmen gab. 200 Grundschüler füllen den Festsaal schon fast allein. Für die wenigen Plätze, die noch zur Verfügung standen, luden wir unseren Bürgermeister Herrn Becher ein, um uns für die sehr positiv gewachsene gute Zusammenarbeit auf eine besondere Art zu bedanken. Unser Oster-Frühlings-Programm war sehr abwechslungsreich – so bunt wie das Leben bei uns in unserer Grundschule alltäglich ist. Gespannt hörten die Mädchen und Jungen ihren Mitschülern aus der eigenen Klasse oder den anderen Klassen zu. Für einen letzten Schultag nach 6 anstrengenden Schulwochen erhielten sie ein besonderes Lob als aufmerksames und diszipliniertes Publikum. Warum nun der Osterhase die Ostereier versteckt, hatten viele zum Thema, aber wie das so ist, geklärt wurde die Frage nicht endgültig und das ist auch gut so, denn dann würde uns ja das Traditionelle, Aufregende und besonders Schöne am Osterfest verloren gehen.

Ich möchte mich auch diesmal ganz herzlich bei unseren Kindern und ihren Lehrerinnen für das schöne Programm bedanken, bei Herrn Wolf für den guten Ton und die Einräumung des Festsaales. Anschließend wurden in den Klassen die schon vor dem Projekttag begonnenen Dinge beendet und österlich gefrühstückt. Gegen 11.00 Uhr wanderten alle Grundschüler und ihre Lehrerinnen bei super Sonnenschein auf den Geiersberg, um ihre Klassenosternester zu suchen. Diese hatte der Förderverein liebevoll für jede Klasse gefüllt und der „Osterhase“ versteckt. Auch unserem Förderverein möchte ich für diese Freude, die sie unseren Kindern bereitet haben, herzlich danken. Nach diesem aufregenden Vormittag war es höchste Zeit, in die Osterferien zu gehen und sich für den danach letzten großen Abschnitt dieses Schuljahres auszuruhen.

I. Lodemann, Schulleiterin

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Pfarrei

„Maria Königin des Friedens“ Kirchberg

**Mittwoch, 20.05.09**

Keine Hl. Messe

**Donnerstag, 21.05.09 (Christi Himmelfahrt)**

09.00 Uhr Ökum. Gottesdienst im Pfarrwald

17.00 Uhr Hl. Messe

**Sonntag, 24.05.09**

09.00 Uhr Feier der Hl. Erstkommunion

**Montag, 25.05.09**

17.00 Uhr Maiandacht

**Mittwoch, 27.05.09**

16.00 Uhr Gelegenheit zum Empfang des Bußsakramentes

17.00 Uhr Hl. Messe



## Samstag, 30.05.09

16.00 Uhr Silberhochzeit von Bernd und Angela Hoffman

## Sonntag, 31.05.09

09.00 Uhr Hochamt (Pfingstfest)

## Montag, 01.06.09 (Pfingstmontag)

09.00 Uhr Hl. Messe

## Mittwoch, 03.06.09

16.30 Uhr Rosenkranzgebet um geistliche Berufe

17.00 Uhr Hl. Messe

## Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Margarethenkirche Kirchberg

### Donnerstag, 21.05.09 (Christi Himmelfahrt)

09.00 Uhr Ökum. Gottesdienst im Pfarrwald,  
bei schlechtem Wetter in der Kirche

### Freitag, 22.05.09

19.30 Uhr Bibelarbeitskreis

### Sonntag, 24.05.09

09.00 Uhr Gottesdienst

### Dienstag, 26.05.09

09.45 Uhr Andacht

10.15 Uhr Kirchenkaffee

### Mittwoch, 27.05.09

19.00 Uhr Junge Gemeinde

19.30 Uhr Posaunenchor

### Donnerstag, 28.05.09

08.30 Uhr Mutti-Treff

14.30 Uhr Kirchenkaffee

### Freitag, 29.05.09

16.00 Uhr Krümelkreis

19.30 Uhr Bibelarbeitskreis

### Sonntag, 31.05.09 (Pfingstsonntag)

06.00 Uhr Pfingstmette bei schönem Wetter im Pfarrwald

09.00 Uhr Festgottesdienst mit Taufgedächtnis

### Dienstag, 02.06.09

14.30 Uhr Kirchenkaffee

### Mittwoch, 03.06.09

19.00 Uhr Junge Gemeinde

19.30 Uhr Posaunenchor

## St. Katharinenkirche Burkersdorf

### Donnerstag, 28.05.09

19.45 Uhr Bibelstunde

### Montag, 01.06.09 (Pfingstmontag)

09.00 Uhr Gemeinsamer Festgottesdienst

## Ev.-Luth. Marienkirchgemeinde Stangengrün

**Pfarramt:** Hirschfelder Str. 54; 08107 Kirchberg, OT Stangengrün; Tel.: 037606/37775;

E-Mail: kg.stangengruen@evlks.de

**Gottesdienst:** an jedem Sonntag 8.45 Uhr bzw. 10.15 Uhr  
Sie sind in unserer Gemeinde herzlich willkommen!

## Evang.-methodistische Kirche Kirchberg, Altmarkt 11

### Donnerstag, 21.05.09

09.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst im Pfarrwald

### Freitag, 22.05.09

19.00 Uhr Kreis Junge Erwachsene in Wilkau-Haßlau

19.30 Uhr Frauenkreis "AUFATMEN" in Kirchberg

19.30 Uhr Ehepaarkreis der Blau-Kreuz-Gruppe  
bei Fam. Schnabel, Hartmannsdorf

### Sonnabend, 23.05.09

19.30 Uhr Kreis "im besten Alter"  
bei Fam. Schnabel in Hartmannsdorf

### Sonntag, 24.05.09

08.45 Uhr Gottesdienst

### Montag, 25.05.09

19.00 Uhr Bibelkurs für Einsteiger

### Dienstag, 26.05.09

14.00 Uhr Seniorenkreis "60+" (Ausflug nach Bad Schlema)

### Donnerstag, 28.05.09

19.00 Uhr Krankenhausandacht

19.45 Uhr Bibelstunde in Burkersdorf

### Sonntag, 31.05.09

08.45 Uhr Gottesdienst

### Dienstag, 02.06.09

08.30 Uhr Andacht im Seniorenheim  
Anton-Günther-Weg

### Mittwoch, 03.06.09

19.00 Uhr Bibelstunde in Kirchberg

## Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde Kirchberg, Brüdergemeinde, Bahnhofstr. 8

**Mittwoch:** 19.30 Uhr Bibelbetrachtung: 1. Buch Samuel  
Gebetsgemeinschaft

**Freitag:** 16.30 Uhr Jungschar  
19.00 Uhr Teeniekreis

**Samstag:** 19.30 Uhr Jugendstunde

**Sonntag:** 10.15 Uhr Verkündigung der Frohen Botschaft  
10.15 Uhr Fröhliche Kinderstunde

## Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde Wolfersgrün, Brüdergemeinde, Dorfstraße 24

**Dienstag:** 19.30 Uhr Bibelbetrachtung,  
Gebetsgemeinschaft

**Sonntag:** 10.00 Uhr Verkündigung der frohen Botschaft  
10.00 Uhr Fröhliche Kinderstunde

## Landeskirchliche Gemeinschaft Kirchberg, Bahnhofstraße 16

**Sonntag:** 14.00 Uhr Gottesdienst

**Donnerstag:** 19.30 Uhr Bibelstunde